

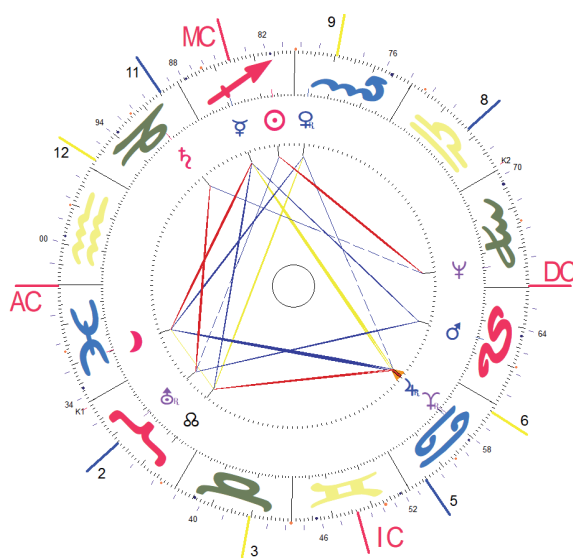


**ANMERKUNG!**

Die farbige Darstellung der Tierkreiszeichen, Planeten und Aspekte werden heute weltweit verwendet. Die typische farbige Horoskop-Grafik-Darstellung wurde von Bruno Huber entwickelt. Er war ein Schweizer Astronom, Psychologe und Astrologe und Begründer der Astrologischen Psychologie. Er lebte von 1930 bis 1999.

**Häuser als Umweltzonen**

Eine Horoskop-Grafik wird in zwölf Felder (Bereiche) unterteilt, die so genannten Häuser oder Felder. Sie liegen am äusseren Rand der Horoskop-Grafik und werden durch längere nach aussen ragende Linien markiert (diese werden optional farbige dargestellt). Die Zählweise der Häuser läuft nummeriert gegen der Uhrzeigersinn.

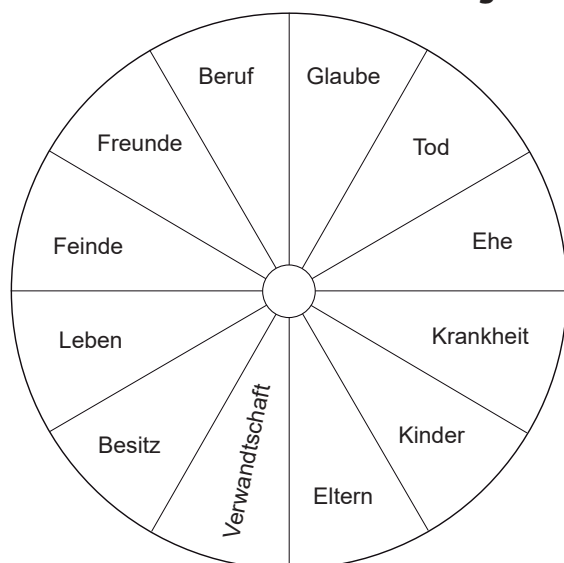


In den Häusern können symbolisch die Wechselwirkungen des Menschen zur «Aussen- oder Umwelt» eingeordnete werden, in der sich das tägliche Leben im Alltag manifestiert.

Hier muss der Mensch überleben, sich bewähren, erfolgreich sein. Hier versagen wir, teilen Empfindungen mit anderen, arbeiten, spielen, streiten und gestalten, schliessen Freundschaften, Beziehungen, knüpfen Kontakte und besiegeln Übereinkünfte, Verträge und Pakte.

Für den ersten Einstieg soll eine Skizzierung der Bedeutung der Häuser von der Klassik bis zur modernen psychologischen Fassung vorgestellt werden. Die Häuser werden in späteren Lektionen ausführlich behandelt.

**Häuser in der klassischen Astrologie**



In der Grafik links finden Sie die klassische Zuweisung der Häuserthemen.

Diese recht eindimensionale Kategorisierung entspricht traditionell einem nahezu unverrückbarem Schicksal, dem sich niemand entziehen konnte.

Der Entwicklungsgedanke existierte noch nicht.